

Landpartie: Echt Schaf



Auf der fünften Borkumer Landpartie präsentierte Lavinia Giesen gemeinsam mit ihrem Team Schmiedearbeiten und demonstrierte, wie Skulpturen und Ähnliches hergestellt werden. Am Sonntag wurde eine von ihre handgeschmiedete Walharpune zugunsten des insularen Heimatvereins versteigert. (kp) Fotos: Foto-Schiffner

Fünfte Veranstaltung sehr gut besucht - Vielfältiges Programm bei bestem Wetter

Borkum/kp - Wenn der Herbst langsam Einzug auf Borkum hält, ist es Zeit für die Landpartie. Nun schon zum fünften Mal luden das Café Ostland/Michaelsen und die Schnuckenschäferei Müller Borkumer und Gäste auf das Ostland ein, um in gemütlich-ländlicher Atmosphäre ein vielfältiges Programm zu erleben. Auf dem Platz vor und in der Scheune selbst präsentierten sich zahlreiche Aussteller, die insbesondere Lebensmittel anboten. Egal ob Obst und Gemüse aus dem Alten Land, Käse aus der Hofkäserei, verschiedene Sorten Fisch, Oma's Mehlputt, Sirup, Marmelade oder Schnäpse, Brot, Kuchen, Ostfriesentorte oder Spinatstrudel, für den Gaumen stand einiges zur Auswahl. Aber auch Kleidung, Spiele, Schmuck oder Kunsthandwerk konnten die Besucher erstehen. Ein Höhepunkt war die Schafschur mit dem Schäfermeister Michael Gertenbach. Aber auch die Jagdhornbläser, die Kindertrachtengruppe, Märchenerzählerin Kerstin Borowski oder die Musikgruppe „Carnifex“ hatten viele Zuschauer. Lavinia Giesen, die zum ersten Mal mit von der (Land)Partie war, präsentierte ihre Schmiedekunst und schmiedete eine Walharpune, die zugunsten des Heimatvereins versteigert wurde. Viel Aufmerksamkeit, besonders bei den kleineren Besuchern, erregten auch die Tiere: viele Schafe, Ziegen und Gallowayrinder. Auch der Wettergott scheint, wie viele Borkumer, die Landpartie lieb gewonnen zu haben. An beiden Tagen strahlte die Sonne vom Himmel, so dass die Veranstaltung bestens besucht war.